


Seite/Page 1 von/of 3	Richtlinie zur Nachhaltigen Beschaffung	
	Sustainable Procurement Policy	

Vorwort

Nachhaltigkeit insbesondere in Bezug auf Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte haben für uns als Unternehmen eine große Bedeutung, dementsprechend erwarten wir dies auch von unseren Geschäftspartnern.

Anhand dieser Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung setzt die KAYSER Gruppe folgende Maßstäbe, um die Auswirkung auf Menschen und Umwelt so gering wie möglich zu halten.

Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für die gesamte KAYSER Gruppe, sowie die inländischen und ausländischen Konzerngesellschaften und alle Stakeholder im Bereich der Beschaffung und darüber hinaus.

Arbeitsbedingungen & Menschenrechte

Der geschäftliche Erfolg der KAYSER-Gruppe hängt von ihren Mitarbeitenden und verbundenen Geschäftspartnern ab. In diesem Zusammenhang erwarten wir von unseren Lieferanten das Fördern jeglicher Menschenrechte und die Bereitstellung eines gesunden Arbeitsumfeldes. Dies inkludiert Themen wie Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Menschenhandel, Arbeitsbedingungen, faire Gehälter und Arbeitszeiten. Die Arbeitsbedingungen müssen mindestens die lokalen rechtlichen Anforderungen erfüllen und darüber hinaus müssen die internationalen Standards berücksichtigt werden.

Unsere Einkäufer sind dazu verpflichtet, entsprechend den Anforderungen unsere Geschäftspartner zu selektieren.

Ethische Standards

Die KAYSER Gruppe beabsichtigt eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Geschäftspartnern. In diesem Zusammenhang erwarten wir von unseren Mitarbeitenden sowie Geschäftspartnern die Einhaltung jeglicher ethischen Standards. Unter anderem zählen hierzu faire Wettbewerbspraktiken welche Korruption ausschließen und einen transparenten Beschaffungsprozess gewährleisten.

Umwelt

Jegliche Auswirkungen auf die Umwelt haben ihren Ursprung innerhalb des Beschaffungsprozesses. Das Bewusstsein und das Tragen der Verantwortung sind essenziell für die KAYSER Gruppe und alle Geschäftspartner.

Die KAYSER Gruppe erwartet von den Mitarbeitenden sowie Geschäftspartnern eine Priorisierung lokaler Beschaffung sowie die Berücksichtigung von entstehenden Emissionen in der

Introduction

Sustainability, particularly with regard to the environment, labor and human rights, is of great importance to us as a company, and we expect the same from our business partners.

Based on this sustainable procurement policy, the KAYSER Group has set the following standards in order to keep the impact on people and the environment as low as possible.

Scope

This guideline applies to the entire KAYSER Group, as well as the domestic and foreign group companies and all stakeholders in the area of procurement and beyond.

Working conditions & human rights

The business success of the KAYSER Group depends on its employees and affiliated business partners. In this context, we expect our suppliers to promote all human rights and provide a healthy working environment. This includes subjects such as child labor, forced labor, human trafficking, working conditions, fair wages, and working hours. Working conditions must at least meet local legal requirements, and international standards must also be respected.

Our purchasers are obliged to select our business partners in accordance with these requirements.


Ethical standards

The KAYSER Group aims to work in a spirit of trust with all its business partners. In this context, we expect our employees and business partners to comply with all ethical standards. These include, among other things, fair competition practices that exclude corruption and ensure a transparent procurement process.

Environment

Any impact on the environment originates within the procurement process. Awareness and responsibility are essential for the KAYSER Group and all business partners.

The KAYSER Group expects its employees and business partners to prioritize local procurement and to take into account emissions generated in the value chain.

Seite/Page 2 von/of 3	Richtlinie zur Nachhaltigen Beschaffung	
	Sustainable Procurement Policy	

Wertschöpfungskette.

Gesetzlichen Anforderungen ist in jeglicher Hinsicht Folge zu leisten. Im Rahmen des europäischen Carbon Boarder Adjustment Mechanism (CBAM) muss entlang der gesamten Lieferkette vor dem Eingehen von Geschäftsbeziehungen sichergestellt werden, dass die benötigten Daten und Informationen vorliegen. Dabei liegt die Verantwortung zur Informationsüberbringung bei unseren Geschäftspartnern, wobei die Verantwortung über die Einforderung bei unseren Einkäufern liegt.

Das Erfassen von Emissionen und festlegen von CO2 Neutralitätszielen wird von allen Geschäftspartnern erwartet. Die Ziele müssen mit allen Anforderungen der KAYSER Gruppe konform sein.

Zur allgemeinen Verringerung der Umweltauswirkungen sind Tätigkeiten zur Steigerung der Effizienz einzuleiten, zum Beispiel eine optimale Logistikplanung.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist eine adäquate Umgangsweise mit Gefahrstoffen. Es sind jegliche rechtliche Beschränkungen einzuhalten und internationale Standards zu berücksichtigen. In diesem Zusammenhang weisen wir vorsorglich besonders auf die Einhaltung der RoHS EG-Richtlinien 2002/95/EG und der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 hin. Jegliche Informationen von Inhaltsstoffen sind auf Anfrage kurzfristig zur Verfügung zu stellen. Ebenfalls ist eine frühzeitige Bereitstellung von rechtlich notwendigen Sorgfaltserklärungen, beispielsweise nach der Europäischen Entwaldungsverordnung 2023/1115, zu gewährleisten. Dabei liegt die Verantwortung zur Informationsüberbringung bei unseren Geschäftspartnern.

Tierschutz

Alle Geschäftspartner sind verpflichtet, anwendbare Gesetze und Auflagen im Bereich Tierschutz zu erfüllen.

Sorgfaltspflichten

Käufer und Zulieferer verpflichten sich, in ihrer Größe und ihren Verhältnisse angemessene Verfahren zur menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfalt einzurichten, aufrechtzuerhalten und daran mitzuwirken, um die direkten und indirekten nachteiligen Auswirkungen ihrer Tätigkeiten auf die Menschenrechte von Personen, die von ihrer Lieferketten betroffen sind, zu ermitteln, zu verhindern, abzumildern und darüber Rechenschaft abzulegen.

Im Rahmen seiner Verpflichtung zur sorgfaltsbezogenen Zusammenarbeit bei der Durchführung der Sorgfaltspflicht und zur Verhinderung, Minderung und somit zur Vermeidung eines Beitrags zu nachteiligen Auswirkungen

Legal requirements must be complied with in every respect. Within the framework of the European Carbon Border Adjustment Mechanism (CBAM), it must be ensured that the necessary data and information are available along the entire supply chain before entering into business relationships. The responsibility for providing information lies with our business partners, while the responsibility for requesting it lies with our purchasers.

All business partners are expected to record emissions and set CO2 neutrality targets. The targets must comply with all requirements of the KAYSER Group.

In order to reduce the overall environmental impact, measures to increase efficiency must be introduced, such as optimal logistics planning.

Another important component is the proper handling of hazardous substances. All legal restrictions must be observed and international standards taken into account. In this context, we would like to draw your attention to compliance with the RoHS EC Directive 2002/95/EC and the REACH Regulation (EC) No. 1907/2006 as a precautionary measure. Any information on ingredients must be provided at short notice upon request. The early provision of legally required due diligence declarations, for example in accordance with the European Deforestation Regulation 2023/1115, must also be ensured.

The responsibility for providing this information lies with our business partners.


Animal welfare

All business partners are obliged to comply with applicable laws and regulations in the area of animal welfare.

Due diligence

Buyers and suppliers commit to establishing, maintaining, and participating in human rights and environmental due diligence procedures appropriate to their size and circumstances in order to identify, prevent, mitigate, and account for the direct and indirect adverse impacts of their activities on the human rights of individuals affected by their supply chains.

As part of its obligation to cooperate in the conduct of due diligence and to prevent, mitigate, and thus avoid contributing to adverse impacts, the buyer supports

Seite/Page 3 von/of 3	Richtlinie zur Nachhaltigen Beschaffung	
	Sustainable Procurement Policy	

unterstützt der Käufer die Einhaltung des Verhaltenskodex für Zulieferer durch verantwortungsvolle Einkaufspraktiken.

Für die weiteren Compliance-Anforderungen verweisen wir auf unseren Verhaltenskodex für Lieferanten und Dienstleister [Downloads - Kayser Automotive Systems](#)

compliance with the Code of Conduct for Suppliers through responsible purchasing practices.

For further compliance requirements, please refer to our Code of Conduct for Suppliers and Service Providers [Downloads - Kayser Automotive Systems](#)